



**Gemeinde Rietz**

**Bezirk Imst**

6421 Rietz ▪ Kluibenschedlstraße 7

Telefon 05262/62398 ▪ Fax 05262/62398/50 ▪ e-mail: [gemeinde.rietz@aon.at](mailto:gemeinde.rietz@aon.at)

---

## **Sitzungsprotokoll**

**über die Gemeinderatssitzung vom 21.11.2022  
im Gemeindegemeinschaftssaal**

**Beginn:** 14.00 Uhr

**Ende:** 14.16 Uhr

**Vorsitz:** Bgm. Ing. Krug Gerhard

**Anwesend:**

Vizebgm. Mungenast Herbert  
GR Perkhofer Martin  
GR Schöffthaler Monika  
GR Pfurtscheller Dominique  
GR Perkhofer Alexandra  
GR Witsch Thomas

GR Span Caroline  
GV Mag. (FH) Mair Stefan  
GR Fritz Bernhard  
GR Köll Katja  
GR Trixl Michael  
GR Mag.<sup>a</sup> Brunner Rebecca  
GR Glatz Norbert

**Entschuldigt:** GR Meinschad Mario;

**Schriftführer:** Stecher Harald

**Anwesende Zuhörer:** 13 Gemeindebürger

**Tagesordnung:**

1. Antrag auf Erteilung der Gestattung zum Sondergebrauch (§ 5 TirStG) des GSt 4395 KG Rietz für Herrn Martin Weinold.
2. Antrag auf Verlängerung der straßenrechtlichen Bewilligung des Bürgermeisters der Gemeinde Rietz vom 17.02.2022, GT 612-72/2020, bis zum 30.11.2022.
3. Präsentation der Angebote für Sonnenschutz im Außenbereich Kindergarten. Beratung über weitere Schritte.
4. Antrag auf Veröffentlichung der Niederschriften aller Gemeinderatssitzungen gemäß § 46 TGO.
5. Antrag auf Einberufung einer Vereins-Obleute-Sitzung für das Planungsjahr 2023.
6. Antrag auf Übertragung von Gemeinderatssitzungen im Internet analog zu anderen Gemeinden.
7. Informationsbegehren an den Bürgermeister über den aktuellen Stand der Vergabe und Planung der Baugründe Kirchweg.
8. Informationsbegehren an den Bürgermeister über den aktuellen Planungsstand Erweiterung und Neugestaltung Friedhof und Vorplatz.

## 9. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bgm. Ing. Krug begrüßt die Zuhörer und auch die Presse.

Die Liste Mair Stefan (Miteinander für Rietz) hat eine Sitzung erzwungen. Die Einladung ist an die Gemeinderäte ergangen und ich bitte um das Vorbringen der Tagesordnungspunkte.

**GV Mair:** Ich möchte festhalten, wir haben keine Sitzung erzwungen, sondern um eine Sitzung gebeten. Dies ist in der Tiroler Gemeindeordnung festgeschrieben.

### 1. Antrag auf Erteilung der Gestattung zum Sondergebrauch (§ 5 TirStG) des GSt 4395 KG Rietz für Herrn Martin Weinold.

**GV Mair:** Es gibt schon lange die Diskussion, Herr Weinold möchte seit längerer Zeit eine Landwirtschaft in der Wegscheide betreiben – es handelt sich hier um 2 Rinder an der Zahl. Herr Weinold möchte im Kreuzungsbereich auf eigenem Grund eine Güllegrube errichten. Eine Gestattung ist zusätzlich zur straßenrechtlichen Bewilligung lt. Auskunft der Gemeinde Rietz zu erteilen – sogar mit GR-Beschluss zu erteilen (um LKW abzustellen, um Material auf- und abzuladen). Wir werden den Antrag nicht jetzt aber dann zurückziehen, aus einem einfachen Grund. Die Sitzung ist vor relativ langer Zeit verlangt worden, auch Herr Weinold hat dies schon länger eingegeben und durch die Verzögerung bekommt Herr Weinold keine Baumaterialien mehr und kann die Bautätigkeit nicht ausführen. Wir von der Liste (Miteinander für Rietz) haben zur Gestattung von der Landesregierung ein Schreiben erhalten. Ich möchte dies in Kürze zur Kenntnis bringen. Der Sachverhalt ist von der Landesregierung dargestellt worden.

**Bgm. Ing. Krug:** Ich bitte dies unter dem Tagesordnungspunkt Allfälliges zu besprechen. Ist der Tagesordnungspunkt jetzt zurückgezogen worden oder nicht?

**GV Mair:** Der Tagesordnungspunkt ist noch nicht zurückgezogen worden. Ich möchte diesen Punkt erläutern.

**Bgm. Ing. Krug:** Es handelt sich hier um einen Antrag der vorgelesen wurde und zu diesem Punkt ist mit Ja oder Nein abzustimmen, ansonsten muss die Tagesordnung „Beratung und Beschlussfassung“ lauten.

**GV Mair:** Ich werde diesen Tagesordnungspunkt erläutern dürfen.

**Bgm. Ing. Krug:** Nein, ihr habt einen Antrag eingebracht.

**GV Mair:** Im Rahmen des Rückzuges des Tagesordnungspunktes, da das Land Tirol sagt das man dies gar nicht benötigt - es werden keine Gleise und Leitungen verlegt. Die Rechtsauskunft kann gerne jeder durchlesen.

Laut Gemeindeordnung - Bürgermeister hat den Paragraph im Kopf, es wird nicht darüber gesprochen wie es in Rietz normal ist, dass irgendeiner seinen Kopf durchbringt und Herr Weinold noch längere Zeit nicht bauen kann ziehen wir den Antrag auf Erteilung der Gestattung zurück, weil dieser nicht notwendig ist.

### 2. Antrag auf Verlängerung der straßenrechtlichen Bewilligung des Bürgermeisters der Gemeinde Rietz vom 17.02.2022, GT 612-72/2020, bis zum 30.11.2022.

Auch dieser Antrag wird zurückgezogen, da besagter Bauwerber keine Baumaterialien, ob der Verzögerung durch die Behörde kein Material erhält mehr, kann Herr Weinold nicht bauen und die Rinder werden sich härter tun.

Auch der Antrag 2 wurde zurückgezogen, ohne Diskussion.

### **3. Präsentation der Angebote für Sonnenschutz im Außenbereich Kindergarten. Beratung über weitere Schritte.**

GV Mair übergibt das Wort an GR Trixl Michael.

GR Trixl verteilt die Angebote des Sonnenschutzes im Außenbereich des Kindergartens.

**Bgm. Ing. Krug:** Bei der letzten Sitzung haben wir alle dem Tagesordnungspunkt zugestimmt. Ich habe nach § 50 Tiroler Gemeindeordnung (TGO) Herrn GR Trixl und GR Englstorfer beauftragt dies vorzubereiten, diese Gemeinderäte sind weisungsgebunden. Ich habe zu einem späteren Zeitpunkt ein Schreiben verschickt in dem gebeten wird, dass die Unterlagen vorgelegt werden, da dies für die Budgeterstellung 2023 benötigt wird. Bis heute habe ich von euch keine Unterlagen erhalten. Heute möchte man die Präsentation der Angebote durchführen. Ich verstehe die Vorgehensweise überhaupt nicht und nach der Tiroler Gemeindeordnung nicht rechtens ist. So wie das heute abläuft kann dies nicht stattfinden.

*Es wird heute keine Präsentation stattfinden, da ich den Antrag stelle, dass der Tagesordnungspunkt 3 auf weiteres vertagt wird.*

*Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen zu 6 Nein-Stimmen angenommen.*

### **4. Antrag auf Veröffentlichung der Niederschriften aller Gemeinderatssitzungen gemäß § 46 TGO.**

**GV Mair:** Wir stellen das zweite Mal diesen Antrag. Wir haben die Protokolle zu den Niederschriften nach wie vor nicht einsehbar.

**Bgm. Ing. Krug:** Bei der letzten Sitzung habe ich gesagt, dass ich diese Angelegenheit prüfen werde. Sollte dies der Tiroler Gemeindeordnung entsprechen, dann werden diese veröffentlicht. Euer Antrag ist umsonst.

*Der Bürgermeister stellt den Antrag, dass dem Tagesordnungspunkt 4 keine Zustimmung erteilt wird.*

*Der Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und 6 Nein-Stimmen angenommen. Der Antrag ist somit abgelehnt.*

### **5. Antrag auf Einberufung einer Vereins-Obleute-Sitzung für das Planungsjahr 2023.**

**GV Mair:** Es ist in der Zwischenzeit eine Sitzung einberufen, jedoch sind nicht alle Obleute zu dieser Sitzung eingeladen worden.

**Bgm. Ing. Krug:** *Wer ist für diesen Antrag?*

*Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen zu 8 Nein-Stimmen abgelehnt.*

**6. Antrag auf Übertragung von Gemeinderatssitzungen im Internet analog zu anderen Gemeinden.**

**GV Mair:** Wir haben in Rietz komische Sitzungszeiten - heute ab 14.00 Uhr. Die Gemeindebürger sollten dies von zu Hause aus ansehen. Es wäre Zeitgemäß - wir von unserer Fraktion haben keine Angst, wenn die Übertragungen der Gemeinderatssitzungen stattfinden.

*Der Antrag wird mit 6 Ja-Stimmen zu 8 Nein-Stimmen abgelehnt.*

**7. Informationsbegehren an den Bürgermeister über den aktuellen Stand der Vergabe und Planung der Baugründe Kirchweg.**

**GV Mair:** Dieser Tagesordnungspunkt ist obsolet, da dieser Tagesordnungspunkt in der Sitzung ab 14.30 Uhr besprochen wird.

**8. Informationsbegehren an den Bürgermeister über den aktuellen Planungsstand Erweiterung und Neugestaltung Friedhof und Vorplatz.**

**GV Mair:** In einer der vorhergehenden Sitzungen hat man über die Erweiterung bzw. Neugestaltung Friedhof gesprochen. Wie sieht es in dieser Angelegenheit aus - gibt es wieder Urnengräber oder nur mehr Erdbestattungen etc.?

**Bgm. Ing. Krug:** Das Projekt ist noch nicht komplett abgeschlossen – Urnengräber gibt es wieder, sobald das Projekt abgeschlossen ist wird dies präsentiert. Ich kann nichts versprechen, ob dies noch im heurigen Jahr stattfindet, da Kostenvoranschläge noch ausständig sind.

**9. Anträge, Anfragen und Allfälliges**

**GR Trixl:** Bezüglich des Tagesordnungspunktes 3 – die Sitzung ist mit Ende Oktober 2022 einberufen worden. Ich wollte heute mit euch darüber sprechen.

**Bgm. Ing. Krug:** Mit erstem Schreiben wurde nach § 50 die Vorbereitung übertragen und mit zweitem Schreiben gebeten das Angebot abzugeben, da dies für die Vorbereitung das Budget dient. Es wäre genug Zeit gewesen dies in der Gemeinde bzw. bei mir abzugeben.

**GR Köll:** Wäre es nicht sinnvoll, wenn man überhaupt die Rahmenbedingungen auslotet, z.B. wieviel Budget hat man zur Verfügung etc.

**Bgm. Ing. Krug:** Dies wäre der Sinn gewesen dies in einem Gespräch darzulegen.

**GR Köll:** Es geht um die Kinder.

**Bgm. Ing. Krug:** Es geht immer um die Kinder.

**GR Glatz:** Ich möchte nachfragen, muss eine Gemeinderatssitzung um 14.00 Uhr anberaumt werden? Ich bin freiwillig hier bzw. muss mir vom Arbeitgeber freinehmen.

**Bgm. Ing. Krug:** Ich nehme dies zur Kenntnis.

**GR Köll:** § 33 Tiroler Gemeindeordnung (TGO) Arbeitsweise des Gemeinderates „Der Gemeinderat berät und beschließt in Sitzungen“ Ich bin heute die zweite Sitzung „Corona bedingt“ anwesend. Ich arbeite mit Kinder und man lernt ihnen, dass man nett und Respektvoll miteinander umgehen sollte. Für mich ist es erdrückend heute hier zu sitzen. Wir sind als Gemeinderatsmandatäre von der Bevölkerung gewählt worden. Es ist respektlos wie wir miteinander sprechen.

## Sitzungsprotokoll über die Gemeinderatssitzung vom 21.11.2022

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, bedankt sich der Bürgermeister bei den anwesenden Gemeinderäten für die Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Der Bürgermeister:

Die Gemeinderäte:

Der Schriftführer: